Lechner's Verlags-Buchh. in Wien ferner:

Winternitz, K., Lesespiel f. kleine Kinder von 4—6 Jahren. 33. Aufl. 8. Cart. * 2. 25
— Turnspiel. 32. In Etui * 2. —

Limbarth in Wiesbaden.

Beschreibung, statistische, d. Reg.-Bez. Wiesbaden. 4. Hft. 4. * 4. —
Jung, F., der Reg.-Bez. Wiesbaden. [Heimatkunde.] 5. Aufl. 8. * —. 40

O. Meißner in Hamburg.

Fölsch, A., Theaterbrände u. die zur Verhütung derselben erforderlichen Schutz-Massregeln. 8. * 8. —
Statistik d. Hamburgischen Staats. 8. Hft. 2. Abth. 4. * 4. 40

Meyer in Hannover.

Niemann, E., Humanität u. Christenthum. 2 Vorträge. 8. * 1. 50
* **Vorträge,** gesammelte, üb. den 1., 2. u. 3. Artikel d. christlichen Glaubens. 2. Ausg. 8. * 4. —

Mittler'sche Buchh. in Bromberg.

Deinhardt, J. H., Beiträge zur Dispositionslehre. 2. Aufl. 8. * 1. —

Mittler & Sohn in Berlin.

Bülow, die kaiserlich deutsche Marine in Organisation, Kommando u. Verwaltung. 1. Lfg. 8. * 3. —

Niemeyer in Halle.

Zeitschrift f. romanische Philologie. Hrsg. v. G. Gröber. 1877. 1. Suppl.-Hft. Bibliographie 1875/76. 8. * 3. —

Ph. Reclam jun. in Leipzig.

† **Universal-Bibliothek.** Nr. 991—1000. 16. à * —. 20
Inhalt: 991. 992. Wie Gertrud ihre Kinder lehrt. Von H. Pestalozzi. Geb. * —. 80. — 993. Der Sekretär. Lustspiel v. A. Calmberg. — 994. 995. Cornelius Nepos' Biographieen ausgezeichneter Feldherren. — 996. Gespenstergeschichten. Von W. Bergsöe. — 997. 998. Taras Bulba, der Kosakenhetman. Von N. Gogol. — 999. Die Andacht zum Kreuze. Schauspiel von Calderon de la Barca. — 1000. Zwei Gefangene. Novelle v. P. Heyse. Geb. * —. 60

Scholtze in Leipzig.

Hittenkofer, vergleichende architektonische Formenlehre. 2. Aufl. 4. Hft. 4. 1. 50

Schulze'sche Hof-Buchh. in Oldenburg.

Preuss, W. H., die materielle Bedeutung d. Lebens im Universum. Vortrag. 8. * —. 80

Springer in Berlin.

Kirchmann, J. H. v., die parlamentarischen Formen in der evangelischen Kirche. Vortrag. 8. * —. 60

Theile in Leipzig.

Fehr, J. H., die Artikel d. täglichen Bedarfs f. Gewerbe, Haus- u. Landwirthschaft. 8. * 5. —

Unflad in München.

Chronologie der Entstehung Goethe'scher Schriften 1765—1832. 8. * —. 50
Kant, J., von der Macht d. Gemüths durch den bloßen Vorsatz seiner krankhaften Gefühle Meister zu sein. Hrsg. v. C. W. Hufeland. Neue Ausg. 16. * —. 50
Wörterbuch, burschikoses, der Studentensprache. 16. * —. 50

Nordwestdeutscher Volksschriften-Verlag in Bremen.

Justus, Th., Auf dem Altentheile. Erzählung. 8. * —. 50
— Aus böser Zeit. Geschichtliche Erzählg. 8. * —. 25
Messerer, Th., Bei dem Alten auf dem Sulzberg. Erzählung aus den bayer. Bergen. 8. * —. 25
— Nur keinen Preußen! Ein Bild aus Süddeutschland. 8. * —. 25
— die Schneidemühle an der Klamm. Ein Bild aus den bayer. Bergen. 8. * —. 50
— der Schützenkönig. Ein Bild aus dem bayer. Hochwald. 8. * —. 25

v. Waldheim in Wien.

Zeitvertreib. 4. Lfg. 16. * —. 50
Inhalt: Unser Georg. Novelle v. F. Weller.

Wartig's Verlag in Leipzig.

Dünzer, H., Erläuterungen zu den deutschen Klassikern. 15. u. 16. Bdchn. Schiller's Kabale u. Liebe. Neue Aufl. 16. à * 1. —

Weber in Leipzig.

† **Strantz, V. v.,** illustrirte Kriegs-Chronik. Gedenkbuch an den orientalischen Krieg 1876 u. 1877. 8. Lfg. Fol. * —. 50
Weber's illustrirte Katechismen. Nr. 23 u. 61. 8. * 3. 20
Inhalt: 23. Katechismus der Chemie v. H. Hirzel. 4. Aufl. * 2. —. — 61. Katechismus d. Hufbeschlages. Von E. Th. Walther. 2. Aufl. * 1. 20.

Werner in Leipzig.

† **Jagd-Zeitung,** oest.-ung. illustrirte. Organ f. Jagd u. Fischerei etc. Red.: E. Sieg'l v. Siegwille. 1. Jahrg. 1878. (24 Nrn.) Nr. 1. Fol. In Comm. Vierteljährlich * 2. 50

Winter in Frankfurt a/M.

Dochnahl, F. J., die künstliche Weinbereitung u. die naturgemäße Verbesserg. u. Vermehrg. d. Obst- u. Traubenweines. 3. Aufl. 8. * 7. —

C. Zieger in Leipzig.

† **Galen, Ph.,** die Tochter d. Diplomaten. Roman. 3. Aufl. 4 Thle. 16. 8. —

Anzeigeblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreigespaltene Petitzeile oder deren Raum mit 7 Pf., alle übrigen mit 15 Pf. berechnet.)

Geschäftliche Einrichtungen, Veränderungen u. s. w.

[10294.] Kronstadt, den 1. Februar 1878.

P. P.

Wir beehren uns Ihnen hiermit höflichst mitzutheilen, dass wir infolge freundschaftlichen Uebereinkommens unser bisheriges Gesellschafts-Verhältniss von heute in der Weise lösen, dass unser Herr Fr. Wilhelm Frank von jetzt ab das von ihm geleitete Geschäft Apfelmarkt Nr. 93, unser Herr Heinrich Dressnandt dagegen das von ihm geleitete Geschäft Klostergasse Nr. 13 für alleinige Rechnung fortführen werden.

In sämmtliche Activen und Passiven haben wir uns getheilt, und werden letztere von uns zur Ostermesse gemeinschaftlich und glatt erledigt werden.

Bezüglich der uns gestatteten Disponenden werden wir uns dann erlauben, specielle Mittheilung zu machen, und das bisher in Rechnung 1878 Gelieferte wollen Sie auf Conto Fr. W. Frank übertragen.

Bezüglich der Commissionen überlässt Herr Fr. W. Frank selbe unverändert der gütigen Besorgung der Herren: H. Haessel in Leipzig, Steckler & Erben in Wien, C. Grill'sche Hofbuchhandlung in Budapest.

Herr Heinrich Dressnandt dagegen überträgt selbe an die Herren: E. F. Steinacker in Leipzig, A. Hartleben in Wien und C. Grill'sche Hofbuchhandlung in Budapest.

Indem wir nun diese Aenderung zur geneigten Kenntniss zu nehmen höflichst bitten, danken wir verbindlichst für das unserer bisherigen Firma geschenkte Vertrauen und bitten ergebenst, selbes für die Folge auch auf unsere persönlichen Firmen übertragen zu wollen, in welch angenehmer Hoffnung wir zeichnen

Hochachtungsvoll

Frank & Dressnandt.

Fr. Wilh. Frank hört auf zu zeichnen:
Frank & Dressnandt
und zeichnet für die Folge:
Fr. Wilhelm Frank.

Heinrich Dressnandt hört auf zu zeichnen:
Frank & Dressnandt
und zeichnet für die Folge:
H. Dressnandt.

[10295.] P. P.

Hierdurch mache Ihnen die ergebene Anzeige, daß am 15. d. Mts. in der „Kurzen Vorstadt" (Cüstrin II) unter der Firma

Alb. Massute's Filiale

ein Zweiggeschäft eröffnen werde, welches in obigem rasch emporblühenden, schon jetzt über 6000 Einwohner zählenden und circa ½ St. von der Festung entfernten Stadttheil bei seinen zahlreichen Fabriken und lebhaftem Verkehr zum Bedürfniß geworden, wie mir u. a. auch vielfach an mich ergangene diesbezügl. Aufforderungen zur Genüge gezeigt haben.

Dasselbe wird zwar mit dem Buchhandel direct verkehren, doch sind sämmtliche Sendungen à conto des Hauptgeschäftes zu buchen und mit letzterem allein zu verrechnen; dagegen bitte höflichst, etwaige von beiden Geschäften gleichzeitig verlangte à cond.-Sachen an beide, also doppelt zu expediren, da die Filiale, bis auf die Abrechnung, vollkommen selbständig geführt werden wird.

Laut Schulz' Adreßbuch wähle selbst, bekomme aber trotzdem wöchentlich eine Menge unverlangter Sendungen, für welche absolut keine Verwendung habe. Um letztere nun für die Zukunft zu vermeiden, habe meine Verlang-